

Natur & Kultur in Nord Vietnam

Entdecken Sie auf dieser Reise die atemberaubenden Naturschutzgebiete und geniessen Sie die Ausflüge zu den Dörfern der Minderheiten. Auf dieser abwechslungsreichen Reise entdecken Sie die Region bei einem Trekking und Rafting. Eine ideale Reise für Naturfreunde und kulturell interessierte Reisende.



Trockene Halong Bucht

Tag 1: Nach Ninh Binh

Von Hanoi aus fahren Sie nach Ninh Binh. Unterwegs besuchen Sie ein für seine Holzschnitzereien bekanntes Dorf und eine Messinggiesserei. Weiter geht es zur Trockenem Halong Bucht, welche berühmt für ihre atemberaubende Landschaft mit den dramatischen Kalksteinformationen, Reisfeldern und Sumpfgeländen ist. Sie besuchen mit einem Ruderboot die Grotten von Tam Coc und fahren vorbei an Lotusteichen und Reisfeldern. Nachmittags fahren Sie weiter zu einem Dorf, welches für seine Stickereien bekannt ist, und schliesslich nach Ninh Binh.

Tag 2: Cuc Phuong Nationalpark

Am Vormittag entdecken Sie im Cuc Phuong Nationalpark während einer 7km langen Wanderung Fauna und Flora des Urwaldes sowie eine prähistorische Höhle, in der 7.500 Jahre alte Skelette und Steinwerkzeuge gefunden wurden. Später gelangen Sie durch atemberaubende

Berglandschaften ins Hieu Dorf und machen unterwegs Halt beim Cam Luong Fischstrom sowie beim Pho Doan Markt. Sie übernachten heute in Thanh Hoa.

Tag 3: Pu Luong Trekking

Trekkingausflug im Pu Luong Naturschutzgebiet. Über eine Hängebrücke überqueren Sie den Fluss Cham und sehen hier die vielen Wässerräde, welche das Wasser vom Fluss zu den handgemachten Bambus-Wasserleitungen leiten. Ebenfalls nehmen Sie an einem Rafting teil und geniessen die atemberaubende Aussicht. Nach der Ankunft bei der Tan Lap Brücke gehen Sie wieder an Land und werden zurück zu Ihrem Hotel gefahren.

Tag 4: Nach Mai Chau

Am Morgen setzen Sie das Trekking im Pu Luong Naturschutzgebiet fort und wandern durch schmale Pfade und Reisterrassen. Geniessen Sie die Natur und die bezau-



Pu Luong Naturreservat



bernde Aussicht auf die Reisfelder, Flüsse und Berge. Nach dem Mittagessen Fahrt nach Mai Chau. Unterwegs Halt bei einem Dorf der ethnischen Minderheit der Muong.

Tag 5: Son Tay

Sie erkunden die Umgebung von Mai Chau mit ihren Minderheiten ausgiebig und lernen mehr über die Kultur. Nach dem Besuch eines der unberührtesten Dörfer in der Region Mai Chau geht die Fahrt weiter zum Dorf Duong Lam, welches inmitten von wunderschönen Reisfeldern gelegen ist. Nutzen Sie die Zeit hier für eine kurze Wanderung entlang der schmalen Gassen und besichtigen Sie die eindrücklichen Tempel. Eine Unterhaltung mit den Einheimischen wird Ihnen diese Kultur und die Tradition etwas näher bringen. Übernachtung in Son Tay.

Tag 6: Nach Hanoi

Auf dem Weg zurück nach Hanoi besuchen Sie die Thay Pagode, eine der ältesten Pagoden in Nordvietnam, welche dem Schöpfer des Wasserpuppenspiels gewidmet ist. Am Nachmittag treffen Sie in Hanoi ein.

Mai Chau Ausflug

Ein faszinierender Kurztrip durch das Mai Chau Tal, wo Sie die traditionelle Lebensweise der lokalen Bevölkerung hautnah erleben können.

Tag 1: Nach Mai Chau

Sie fahren durch atemberaubende Berglandschaften über die Provinz Hoa Binh nach Mai Chau, welches viele ethnische Minderheiten beheimatet. Unterwegs besuchen Sie unter anderem ein Dorf der ethnischen Minorität der Weissen Thai und erhalten einen Einblick in das traditionelle Leben dieser Gemeinschaft. Sie haben Gelegenheit, mit einigen Bewohnern in Kontakt zu treten und mehr über

ihren Lebensstil zu erfahren. Nach dem Mittagessen kommen Sie in den Genuss einer Tanzvorführung einer ethnischen Minderheit - ein einmaliges Erlebnis!

Tag 2: Mai Chau

Der heutige Ausflug bringt Sie zu verschiedenen kleinen Dörfern der Muong und Dzao sowie zu den Kommunen Pa Co und Xa Linh, wo sie viele Hmong Angehörige



Weisse Thai

antreffen. Nach dem Besuch eines lokalen Marktes geht es zurück nach Mai Chau und weiter nach Hanoi.

Nordöstliches Bergland

Von Hanoi reisen Sie in nördlicher Richtung ins angrenzende Bergland, wo Sie neben den atemberaubenden Landschaften auch das Alltagsleben der Bergvölker kennenlernen. Diese 3tägige Tour führt Sie nach Cao Bang, einem unverdorbenen Bergparadies, wo Sie den höchsten Wasserfall Vietnams besuchen und den Ort besuchen, wo Ho Chi Minh die Unabhängigkeit des Landes geplant hat.

Tag 1: Ins Bergland nach Cao Bang

Sie verlassen Hanoi und besuchen ein Museum der Ethnischen Gruppen Vietnams. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Cao Bang. Während der Fahrt bieten sich Ihnen spektakuläre Ausblicke auf bewaldete Täler, malerische Dörfer und majestätische Berge. Übernachtung in Cao Bang, einer kleinen Stadt nahe der Chines. Grenze.

Tag 2: Der Wasserfall von Ban Gioc

Den heutigen Tag verbringen Sie in der unberührten Natur bei Cao Bang. Nach dem Besuch des Morgenmarktes in

Cao Bang geht es weiter zu einem lokalen Dorf. Anschliessend folgen Sie der Chinesischen Grenze bis zum Wasserfall von Ban Gioc. Inmitten einer atemberaubenden Szenerie ist dieser mit 400m Breite und 53m Höhe einer der höchsten Indochinas. Sie haben Zeit zu relaxen oder um im kristallklaren Wasser zu schwimmen. Nach dem Mittagessen besuchen Sie die Nguom Ngao Höhle mit ihren beeindruckenden Kalksteinformationen. Anschliessend Rückkehr nach Cao Bang.

Tag 3: Die Grotte von Pac Bo



Ban Gioc Wasserfall

Die Fahrt zur Grotte von Pac Bo führt Sie heute ein weiteres Mal bis an die Chinesische Grenze, wo Ho Chi Minh sich während vier Jahren versteckte und den Unabhängigkeitskampf Vietnams vorbereitete. Gegen Mittag kehren Sie nach Cao Bang zurück, wo Sie das Mittagessen einnehmen. Anschliessend Fahrt nach Hanoi oder Verlängerung Ihres Aufenthalts mit einer Übernachtung am malerischen See von Ba Be.